

# GW-Newsletter

[www.gw-kb.de](http://www.gw-kb.de)

[www.gw-koeln-brueck.de](http://www.gw-koeln-brueck.de)



## AKTUELL: in eigener Sache!

Leider greift die weltweite Pandemie mit dem Corona-Virus immer mehr in die persönlichen Bereiche aller Menschen ein.

Bis auf weiteres finden **keine** Arbeitskreissitzungen statt.

Der Termin der Jahreshauptversammlung am 21.4. ist zweifelhaft; es ist davon auszugehen, dass auch dieser Termin auf unbestimmte Zeit verschoben werden muss.

Auch der Vorstand der Geschichtswerkstatt hat reagiert und setzt bis auf weiteres alle Termine sowie „Stammtische“ im Restaurant Art India aus.

(Inzwischen sind ohnehin alle Restaurants geschlossen.)



**Inhalt:**

S. 1	In eigener Sache
	75 Jahre Kriegsende in Brück
S. 2	Gottfried Böhm zum 100.
	Buchvorstellung + Lesung

## Termine:

Entfällt / verschoben		Lesung B. und F. Bilz im NS-DOK bzw. Lengfeldsche Buchhnd.
Di. 21.4.*		*) merken: Jahreshauptversammlung
Do. 14.5.*	19:30	75 Jahre Kriegsende in Brück, Ev. Gem.-Saal
		*) unter Vorbehalt

## 75 Jahre Kriegsende - in Brück am 12.4.1945

Im April 1945 war das linksrheinische Köln längst befreit von der Nazi-Diktatur. Die US-Truppen haben das gesamte Gebiet besetzt und bereits eine zivile Verwaltung geplant. Das rechtsrheinische Köln war noch fest in der Hand der Nazis.



sen vor. Bei diesen Bewegungen passierten sie auch die Ortschaft Brück, erstmals am 12. April. Damit kann man sagen: seit 12. April 45 war für die Brücker der Krieg beendet.

Besonders in Dellbrück und in Dünnwald mit der Luftwaffenkaserne Morslede wurden die Amerikaner dabei in schwere Gefechte verwickelt. Der Vormarsch konnte zum Glück nur wenige Tage aufgehalten werden.

Anlässlich des Jubiläums „75 Jahre Kriegsende“ und zum Gedenken an die zahllosen sinnlosen Opfer auf allen Seiten plant auch die Geschichtswerkstatt eine **Veranstaltung am 14. Mai**, Falls sie stattfindet, laden wir hierzu noch gesondert ein..gp



Passend zum Thema:  
Gerne verweisen wir auf unser Buch Nr. 10 mit dem Titel „Gegen das Vergessen“ und Buch Nr. 4 mit dem leider ausverkauften Titel „Brück unterm Hakenkreuz“  
In diesen Bänden kommen viele Zeitzeugen zu Wort und schildern Ihre Erlebnisse. Es gibt noch Exemplare von **Band 10** in der Geschichtswerkstatt zum Stückpreis von nur 5 Euro. Bestellung auch direkt über die Internetseite möglich.



**Terminverschiebung:**  
**Jahreshauptversammlung**  
Im Pfarrraum St.Hubertus, war geplant für  
Di. 21.04. / neuer Termin: siehe Internet

**Geschichtswerkstatt  
Köln-Brück**  
c/o Brigitte Bilz  
Wiehler Str. 25  
51109 Köln  
Tel. 0221-84 28 58  
Mail: [info@gw-kb.de](mailto:info@gw-kb.de)



### HINWEIS:

**Zur Zeit sind alle genannten Termine unter Vorbehalt einer Verschiebung oder Absage!**

**Aktuelle Hinweise finden Sie auf unseren Internetseiten.**

## Gottfried Böhm: wo finden wir seine Bauten?

Zum hundertsten Geburtstag gibt es eine Reihe von Veranstaltungen. Leider hat der berühmte Architekt in Brück keine Spuren hinterlassen. Aber nicht weit entfernt—in Refrath Lustheide—findet sich bereits mit dem Kinderdorf „Bethanien“ die erste Spur von Böhm. Eine Besichtigung ist möglich am Sonntag, 13. September, 12:00 bis 18:00 Uhr: Zeitzeugenführungen mit Schwester Monika.

Außerdem das Rathaus in Bensberg, das Bürgerhaus

Bergischer Löwe in Gladbach, die Herz-Jesu-Kirche in Schildgen und das Bezirkshaus Köln-Kalk. Weitere Kirchenbauten in Köln sind St. Kolumba, St. Anna, -Neuehrenfeld und auch die WDR-Arkaden stammen von ihm. *gp*



Veranstaltungen. Alle Termine abgesagt; evtl. 29. Aug., 31. Okt. Informationen über [www.stadt-GL.de](http://www.stadt-GL.de)  
Außerdem: [www.boehm100.de/programm](http://www.boehm100.de/programm)

## Buchvorstellung von Brigitte und Fritz Bilz

Im Jahre 1880 übernahm Alexander Ganz die 1842 gegründete Lengfeld'sche Buchhandlung. Bis zur „Arisierung“ 1935 führten sein Sohn Felix und der Schwiegersohn Max Pinette die Buchhandlung nach dem Tode von Alexander Ganz weiter.

Die beiden Autoren lesen aus den von mehreren Familienmitgliedern von 1945 bis 1992 verfassten Lebensberichten aus dem Buch. Dabei geht es insbesondere um die Geschichte der Buchhandlung, aber auch um die Flucht- und Verfolgungsgeschichte der Familie Ganz. Aus dem Nachlass und durch Überlebende erhielten die beiden Autoren diese Mitteilungen und haben sie historisch eingeordnet und mit Erläuterungen versehen. *fb*

Die Autorenlesung muss leider aus aktuellen Gründen abgesagt werden. Über neue Termine *nach der Krise* werden wir informieren.

Buchtitel:

Brigitte Bilz/ Fritz Bilz

„Die Familie Ganz und die Lengfeld'sche Buchhandlung“

Kleine Reihe des NS-Dokumentationszentrums der Stadt Köln

Erschienen im Metropol Verlag



Die Familie Ganz und die Lengfeld'sche Buchhandlung

**Die Geschichtswerkstatt wünscht Euch dauerhaft Gesundheit**

**und die Kraft, diese Krise erfolgreich zu meistern!!**